

KARRIERECENTER DER BUNDESWEHR IV

Informationsbroschüre für Bewerberinnen/Bewerber (m/w/d)



BUNDESWEHR

**DAS KARRIERECENTER DER BUNDESWEHR IV**

Das Karrierecenter der Bundeswehr IV in München hat u. a. die Aufgabe, die militärische Eignung für den freiwilligen Dienst in der Bundeswehr festzustellen. Hierbei ist es zuständig für Bewerberinnen bzw. Bewerber aus Bayern die eine Laufbahn der Mannschaften, Unteroffiziere oder Feldwebel anstreben

INHALT

- 02 — KARRIERECENTER DER BUNDESWEHR IV
- 04 — BEWERBUNGSUNTERLAGEN
- 06 — VORSTELLUNGSTERMIN, ANREISE, KOSTENERSTATTUNG
- 07 — MILITÄRISCHES ASSESSMENT
- 10 — EINSTELLUNG
- 11 — UNTERKUNFT UND VERPFLEGUNG

BEWERBUNGSUNTERLAGEN.

Um Ihre Eignung für eine Verwendung in den Streitkräften im Assessment feststellen zu können, benötigen wir von Ihnen vollständige Unterlagen.



Kopien folgender Unterlagen für die Bewerbung als Soldatin/Soldat (m/w/d) auf Zeit (SaZ)

- Personalausweis oder Reisepass
- Geburtsurkunde oder Abstammungsurkunde
- Schulzeugnisse, Nachweis über Ihren erreichten Bildungsstand
- Aktueller tabellarischer Lebenslauf
- Nachweis über Berufsabschluss oder Ausbildungsvertrag
- lückenloser Tätigkeitsnachweis (ggf. Bescheinigung der Agentur für Arbeit oder ein Sozialversicherungsnachweis)
- ggf. Kreditverträge oder andere Nachweise über finanzielle Verpflichtungen
- Hinweise auf abgeschlossene oder schwebende Verfahren mit Aktenzeichen der Behörde
- Führerscheine
- anerkannte/übersetzte ausländische Schul- und Berufsabschlüsse
- Mietvertrag, wenn Sie eine eigene Wohnung besitzen (bei Eigentum den Grundbucheintrag)



Kopien folgender Unterlagen für die Bewerbung für den freiwilligen Wehrdienst (FWD)

- Personalausweis oder Reisepass
- Nachweise zur Erfüllung der Vollzeitschulpflicht (9 Jahre!) – Schulzeugnisse oder vergleichbar.
- Hinweise auf abgeschlossene oder schwebende Verfahren mit Aktenzeichen der Behörde

Überprüfen Sie bitte vor dem Assessmentverfahren, welche Papiere Sie bereits vorgelegt haben. Sollten Sie in der Zwischenzeit weitere der geforderten Unterlagen erhalten haben, bringen Sie diese im Original mit. Bei Bedarf fertigt das Karrierecenter Kopien Ihrer Unterlagen an.

Im Rahmen Ihrer Einstellung als Soldatin/Soldat ist grundsätzlich eine Sicherheitsüberprüfung erforderlich. Die Unterlagen erhalten Sie mit dieser Broschüre. Bitte bringen Sie diese bereits ausgefüllt zu Ihrem Termin mit.

VORSTELLUNGSTERMIN | ANREISE | KOSTENERSTATTUNG

Karrierecenter der Bundeswehr IV

Ihr Vorstellungstermin

Sie haben mit dieser Broschüre einen Termin zur Eignungsfeststellung erhalten. Sollten Sie diesen Termin nicht wahrnehmen können, bitten wir Sie, das Karrierecenter der Bundeswehr IV, umgehend davon in Kenntnis zu setzen. Eine Terminänderung sollte frühzeitig und nur aus zwingend persönlichen Gründen erfolgen.

Wenn Sie am vorgesehenen Anreisetag Ihre Wohnung vor 06:00 Uhr verlassen müssten, wird Ihnen - nach rechtzeitiger Anmeldung - angeboten, bereits am Vortag bis 21:00 Uhr anzureisen.

Bitte achten Sie auf angemessene Bekleidung während des gesamten Eignungsfeststellungsverfahrens! Bringen Sie zusätzlich einen Sport-/Trainings-/Jogginganzug, saubere Hallenschuhe, sowie eine Tasche zum Transport Ihrer Sportbekleidung, Schreibzeug, Badeschuhe und ggf. einen Bademantel mit.

Die Eignungsfeststellung für den freiwilligen Wehrdienst (FWD) dauert in der Regel einen Tag. Dennoch sollten Sie ggf. eine Übernachtung mit einplanen.

Die Eignungsfeststellung zur Soldatin/Soldaten auf Zeit (SaZ) dauert in der Regel bis zu 3 Tagen.

Anreise

Das Karrierecenter der Bundeswehr IV befindet sich im Bundeswehrverwaltungszentrum in der Dachauer Straße 128 in München.

Bitte melden Sie sich nach Ihrem Eintreffen im Bundeswehrverwaltungszentrum bei der Bewerberbetreuung im Gebäude 20, Eingang links, 1. Stock, Raum 116. Zum Betreten der Gebäude benötigen Sie Ihr Einladungsschreiben und Ihren gültigen Personalausweis oder Reisepass.

Lageplan und Anreise mit dem Auto bzw. der Bahn können Sie aus beiliegender Broschüre entnehmen.

Kostenerstattung

Bahn

Zur Benutzung regelmäßig verkehrender Beförderungsmittel erhalten Sie von uns einen Gutschein für die Deutsche Bahn. Zuschläge im Eisenbahnverkehr sowie Entgelte für Sitzplatzreservierungen werden nicht erstattet. Eine vorhandene Bahncard ist anlässlich der Vorstellungsreise einzusetzen.

PKW

Bei Benutzung eines Kraftfahrzeuges wird eine Wegstreckenschädigung in Höhe von 20 Cent je Kilometer zurückgelegter Strecke, höchstens jedoch 100 Euro, gewährt. Parkmöglichkeiten vor Ort sind nicht vorhanden, es wird empfohlen mit den öffentlichen Verkehrsmitteln anzureisen.

Flug

Für Bewerberinnen oder Bewerber deren Lebensmittelpunkt sich im Ausland befindet, können bei einer Flugreise die Flugkosten in Höhe der niedrigsten Flugklasse erstattet werden.

Übernachungskosten

Eine amtlich unentgeltliche Unterkunft wird Ihnen in München zur Verfügung gestellt.

Allgemeine Hinweise

Wird die Vorstellungsreise von einem vorübergehenden Aufenthaltsort (z. B. Urlaubsort) angetreten, werden höchstens die notwendigen Auslagen erstattet, die bei einer Reise vom/zum Wohnort angefallen wären.

Der Reisekostenzuschuss wird nur gewährt, wenn die Leistungen nach dieser Regelung insgesamt den Betrag von 10 Euro übersteigen.

Eine Verdienstausschüttung kann nicht erstattet werden.

Das Antragsformular für die Erstattung der Reisekosten erhalten Sie von der Bewerberbetreuung. Bitte halten Sie Ihre Bankverbindung (IBAN/BIC) bereit. Stellen Sie Ihren Antrag auf Kostenerstattung am Besten direkt bei uns, denn nach 3 Monaten erlöschen Ihre Ansprüche.

DAS MILITÄRISCHE ASSESSMENT

Während des Assessments durchlaufen Sie eine Reihe von Stationen, in denen neben Ihrer soldatischen Eignung auch festgestellt wird, für welche Verwendungen Sie geeignet sind.

Biographischer Fragebogen

Hier beantworten Sie Fragen zu Ihrem persönlichen Erlebnis- und Erfahrungsbereich (Schule/Beruf etc.). Außerdem sollen Sie Ihre Überlegungen zur Bewerbung bei der Bundeswehr darstellen. Insgesamt stehen Ihnen 30 Minuten zur Verfügung.

Computertest

Alle Bewerberinnen/Bewerber absolvieren eine Computertestung, die Tests zu unterschiedlichen Fähigkeitsbereichen beinhaltet. Abhängig von angestrebter Laufbahn und Verwendung sowie ggf. bereits geleisteter Vordienstzeit, kann diese unterschiedlich umfangreich ausfallen.

Medizinische Eignungsuntersuchung

Vorhandene, wiederkehrende und insbesondere dauerhafte Gesundheitsstörungen können den soldatischen Dienst in der Bundeswehr in erheblichem Maß erschweren oder vollständig ausschließen. Zur Beurteilung der allgemeinen Dienst- und Verwendungsfähigkeit ist eine ärztliche Untersuchung durch das medizinische Assessment vorgesehen. Bitte bringen Sie zur ärztlichen Begutachtung Ihnen bereits vorliegende medizinische Unterlagen, Befunde und Krankenhausberichte von Erkrankungen und Operationen auch bis in die Kindheit zurückreichend sowie, falls ausgestellt, einen Allergiepass, Notfallpass oder die Auflistung aller Medikamente im Rahmen eines Me-

dikamentenplans, die Sie regelmäßig oder im Bedarfsfall einnehmen mit. Bewerberinnen benötigen nach Vollendung des 20. Lebensjahres einen schriftlichen Befund der gynäkologischen Vorsorgeuntersuchung, nicht älter als 6 Monate. Bei vorhandener Fehlsichtigkeit bringen Sie bitte Ihre Brille und Brillen-/Kontaktlinsenpässe, ggf. einen vorhandenen Augenarztbefund mit.

Es gilt zu beachten, dass drei Tage vor und auch während der ärztlichen Eignungsuntersuchung keine Kontaktlinsen, sondern Brille getragen werden sollte. Ebenso sind eine Woche vor dem Untersuchungstermin keine „Nachtlinsen“ mehr zu tragen, da ansonsten die Geometrie der Hornhaut und folglich die Sehleistung beim Sehtest ungünstig beeinflusst werden kann. Eine refraktiv-chirurgische Operation (Laserbehandlung am Auge) sollte mindestens 3 Monate zurück liegen.

Bei einer laufenden Kieferorthopädischen Behandlung wird ein Zahnärztlicher Nachweis benötigt, dass diese Behandlung innerhalb der nächsten 24 Monate erfolgreich abgeschlossen wird.

Mitgebrachte Originale werden vor Ort kopiert. Beachten Sie, dass entstandene Kosten für im Vorfeld beschaffte ärztliche Unterlagen nicht übernommen werden.

Weitere ärztliche Unterlagen, die nicht vorliegen, werden mit Ihrem Einverständnis durch das medizinische Assessment angefordert.

Sporttest (nur bei Bewerbung Soldatin/Soldat (m/w/d) auf Zeit).

Beim Basis-Fitness Test (BFT) wird Ihre körperliche Eignung, also vorhandene Grundfitness und Trainierbarkeit, ermittelt.

Der Sporttest umfasst drei Disziplinen, die in vorgegebener Reihenfolge zu absolvieren sind. Er gilt als bestanden, wenn in jeder Disziplin die Mindestleistung erbracht wird.

Die erreichten Ergebnisse der Disziplinen werden in ein gestaffeltes Punktesystem umgerechnet. Mit zunehmender Leistung erhöht sich die Punktzahl entsprechend. Zur chancengleichen Bewertung altersabhängiger Leistungsveränderungen sowie zur Berücksichtigung physiologisch bedingter Leistungsunterschiede zwischen Bewerberinnen/Bewerbern wird den Basispunkten ggf. ein Alters- und/oder Geschlechtzuschlag aufaddiert.

Vor Testbeginn sollten Sie sich zur Erreichung besserer Ergebnisse, vor allem aber zur Vermeidung von Verletzungen, gründlich aufwärmen.

Sprinttest

Sie starten aus der Bauchlage (Kopf in Laufrichtung) und umlaufen so schnell wie möglich eine in 10 m Entfernung aufgestellte Markierung. Sobald Sie wieder am Startpunkt angelangt sind, legen Sie sich erneut kurzzeitig auf den Bauch, klatschen die Hände hinter dem Rücken zusammen, springen wieder auf und sprinten die nächste Runde. Ziel ist es, schnellstmöglich fünfzehn Runden zu laufen. Bringen Sie hierzu unbedingt rutschfeste Hallenturnschuhe mit.

Klimmhang

Sie sollen so lange wie möglich in der Endposition eines Klimmzuges verharren. In der Startposition stehen Sie zunächst auf einem kleinen Kasten und greifen im Kammgriff (Handrücken zeigt vom Körper weg) an die vor Ihnen befindliche Stange. Die Schultern befinden sich dabei ungefähr auf gleicher Höhe mit der Stange, die Unterarme sind möglichst weit in Richtung Oberarme gebeugt. Auf Startsignal verlassen Sie den Sprungkasten und verharren in der Endposition eines Klimmzugs (Schultern auf Höhe der Stange). Die Zeitnahme endet, wenn diese Ausgangsposition soweit verlassen wurde, dass das Kinn unter die Reckstange sinkt.

Ergometer Test

Sie sollen auf dem Fahrradergometer sitzend eine Strecke von 3000 m so schnell wie möglich absolvieren. Nach 1-minütiger Aufwärmphase auf dem Fahrradergometer beginnt der Test mit einer Intensität von anfangs 130 Watt. Sie treten nun eine Distanz von 3000 m mit maximaler Anstrengung und höchstmöglicher Intensität. Während des Tretens regeln Sie den Widerstand des Fahrradergometers selbst, so dass Sie die Strecke von 3000 m schnellstmöglich zurücklegen können.



MINDESTLEISTUNGEN SPORTTEST

60 SEK
SPRINTTEST
11X10 METER

5 SEK
KLIMMHANG

6.30 MIN
ERGOMETER
TEST 3000 METER

Stand: März 2021

Interview

Im eignungsdiagnostischen Interview haben Sie Gelegenheit sich persönlich vorzustellen. Ihre Gesprächspartner werden in der Regel ein Offizier und eine/ein Psychologin/Psychologe sein. Sie erhalten die Möglichkeit, Ihren bisherigen Werdegang (Schule, Beruf, Interessen, etc.) sowie Ihre zukünftigen Pläne näher zu erläutern.

Ergebnis

militärisches Assessment

Nach Ende des Interviews wird Ihnen das Ergebnis des militärischen Assessments mitgeteilt. Bei positivem Ausgang werden Laufbahnhöhe sowie mögliche Verwendungen mit Ihnen besprochen.

Bei negativem Ergebnis kann eine Einstellung als Soldatin/Soldat leider nicht erfolgen. Sie können das Assessment nach Ablauf der gültigen Fristen einmalig wiederholen. Bewerberinnen/Bewerber, die den Basis-Fitness-Test nicht bestanden haben, können innerhalb von 6 Monaten diesen Teil der Eignungsfeststellung einmalig wiederholen. Im Krankheitsfall und bei Vorlage eines Attests kann der Wiederholungstermin verschoben werden.

Anwärterinnen/Anwärter für den fliegerischen Dienst und den Flugführungsdienst erhalten ggf. noch einen weiteren Untersuchungstermin beim Zentrum für Luft- und Raumfahrtmedizin der Luftwaffe in Fürstenfeldbruck.

EINSTELLUNG



Mit den Bewerberinnen/Bewerbern wird nach erfolgreicher Teilnahme am militärischem Assessment ein Einplanungsgespräch geführt. Steht eine freie - den Testergebnissen entsprechende - Stelle in der gewünschten Verwendung zur Verfügung, so wird eine Einstellungszusage vor Ort erteilt. Die Zusage beinhaltet neben der militärischen Verwendung, den Stammtroppenteil, die Grundausbildungseinheit sowie den Zeitpunkt des Dienstantritts.

Nach dem Einplanungsgespräch erhalten Sie durch den Berufsförderungsdienst der Bundeswehr eine Erstberatung bezüglich ziviler Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten während Ihrer Dienstzeit. Sollten Sie zu diesem Angebot bereits konkrete Fragen haben, können diese im Beratungsgespräch geklärt werden.

Im Rahmen Ihrer Einstellung als Soldatin/Soldat und der damit verbundenen Ausbildung an militärischen Waffen, ist grundsätzlich eine Sicherheitsüberprüfung erforderlich. Die auszufüllenden Unterlagen erhalten Sie mit dem Ladungsschreiben. Nach erfolgter Einplanung werden Ihre Daten im Sachgebiet Sicherheitsüberprüfung auf Vollständigkeit geprüft und Ihre Sicherheitserklärung wird zur Überprüfung an den Militärischen Abschirmdienst (MAD) weitergeleitet. Über das Ergebnis Ihrer Sicherheitsüberprüfung werden Sie unterrichtet.



UNTERKUNFT UND VERPFLEGUNG



Die Mahlzeiten werden in der Kantine des Bundesverwaltungszentrums München zu folgenden Zeiten angeboten:

Frühstück	Mo.	06:00 - 06:25 Uhr
	Di. - Fr.	06:30 - 07:00 Uhr
Mittag	Mo. - Do.	10:45 - 13:00 Uhr
Abend	Ausgabe Lunchpaket in der Unterkunft	

UNTERKUNFT UND VERPFLEGUNG

Sie sind während der Eignungsfeststellung in einer Gemeinschaftsunterkunft untergebracht und erhalten werktags kostenlose Gemeinschaftsverpflegung. Eine Unterbringung im Einzelzimmer ist in der Regel nicht möglich.

BITTE BEACHTEN SIE

Die Mittagsverpflegung ist auf max. 8,60 € pro Bewerber budgetiert. Dieses Budget übersteigende Beträge müssen Sie an der Kasse der Kantine selbst in bar bezahlen!

Es besteht während des gesamten Eignungsfeststellungsverfahrens das Verbot, Alkohol oder andere berauschende Mittel zu sich zu nehmen. Bewerberinnen bzw. Bewerber, die während Ihres Aufenthaltes gegen dieses Verbot verstoßen, werden infolge eigenen Verschuldens ohne Kostenerstattung vom weiteren Annahmeverfahren ausgeschlossen! Gleiches gilt bei schwerwiegenden Verstößen gegen die Hausordnung.

KONTAKT

Herausgeber:
Karrierecenter der Bundeswehr IV
Dachauer Straße 128
80637 München

Kontakt:

Bewerber-Service
Tel.: 089 1249 5111

Dezernat Bewerbungsmanagement
Bewerbungenmuenchen@bundeswehr.org

Diese Publikation ist Teil der Informationsarbeit des Bundesministeriums der Verteidigung. Sie wird kostenlos abgegeben und ist nicht zum Verkauf bestimmt.



BUNDESWEHR